

PIAAC – Informationen zum Datenschutz

Ziele der internationalen PIAAC-Studie

PIAAC ist eine von der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) geförderte und international vergleichende wissenschaftliche Studie zu Alltagsfertigkeiten von Erwachsenen. Ziel von PIAAC ist es, Alltagsfertigkeiten der erwachsenen Bevölkerung in verschiedenen Ländern zu erheben, um besser zu verstehen, wie sich diese Fertigkeiten entwickeln, wie sie genutzt werden und welche Bedeutung sie in Beruf und Alltag haben. Die in PIAAC erhobenen Daten werden wissenschaftlich ausgewertet. Die daraus abgeleiteten Erkenntnisse unterstützen politische Entscheidungsträger darin, gezielte gesellschaftliche Maßnahmen insbesondere im Bereich der Bildungs- und Arbeitsmarktpolitik zu ergreifen.

PIAAC in Deutschland – Auftraggeber und Durchführung

In Deutschland ist **GESIS – Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften** (Quadrat B2, 1, 68159 Mannheim) vom Bundesministerium für Bildung und Forschung mit der wissenschaftlichen Leitung von PIAAC beauftragt und hat die Verantwortung für die Studie, auch datenschutzrechtlich. Für die Datenerhebung von PIAAC hat GESIS das Umfrageinstitut Kantar beauftragt. Um die Befragung durchzuführen, arbeitet Kantar mit Dienstleistern (z.B. Interviewerinnen und Interviewern, Dienstleistern zur Bereitstellung der IT-Infrastruktur) zusammen. Die erforderlichen Datenschutzvereinbarungen nach Art. 28 DSGVO wurden abgeschlossen.

Die Befragung bei PIAAC besteht zunächst darin, dass eine Interviewerin oder ein Interviewer von Kantar Ihnen verschiedene Fragen zu Ihrem Hintergrund (z.B. zur Ausbildung, zum beruflichen Werdegang) stellt. Danach bearbeiten Sie selbstständig alltagsnahe Aufgaben. Ihre Angaben sowie weitere Informationen aus der Befragung, wie zum Beispiel die Zeiten der unterschiedlichen Befragungsteile, werden automatisch erfasst. Darüber hinaus werden Daten für methodische Zwecke erhoben, die insbesondere der Qualitätssicherung der Studie dienen (z.B. technische Angaben zum Befragungsverlauf). Im weiteren Studienverlauf werden die Befragungsdaten um eine Umfeldeinschätzung und kleinräumige Regionaldaten ergänzt.

Auswahl und Freiwilligkeit

Sie sind ausgewählt worden, um an PIAAC teilzunehmen. Die Studie wird im öffentlichen Interesse durchgeführt.

Ihre Teilnahme an PIAAC ist absolut freiwillig. Wenn Sie nicht teilnehmen oder die Befragung abbrechen, entstehen Ihnen keinerlei Nachteile. Wenn Sie teilnehmen, können Sie auch später Ihre Einwilligung widerrufen. Erhaltene Aufwandsentschädigungen sind keine Bezahlung, sondern ein Dankeschön für Ihre Unterstützung dieser wichtigen Studie. Sie gehen damit keine Verpflichtung ein.

Umgang mit und Speicherung der personenbezogenen Daten

GESIS und Kantar arbeiten nach den anwendbaren Datenschutzbestimmungen, insbesondere der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Zudem ist Kantar Mitglied im Arbeitskreis Deutscher Markt- und Sozialforschungsinstitute e.V. (ADM) und an dessen Standesregeln gebunden. GESIS und Kantar werden Ihren Namen und Ihre Adresse nicht an sonstige Dritte weitergeben.

Die beim Interview erhobenen Daten werden getrennt von Ihrem Namen und Ihrer Adresse gespeichert. Lediglich für Qualitätskontrollen können Sie erneut kontaktiert werden (z.B. durch Zusendung eines Kurzfragebogens im Rahmen der Interviewerkontrolle); in diesem Falle werden nur die hierfür notwendigen Informationen zusammengeführt.

Wir speichern Ihren Namen und Ihre Adresse nur bis zum Abschluss aller Prüfungs- und Qualitätssicherungsschritte (voraussichtlich November 2021). Ab diesem Zeitpunkt können die erhobenen Interviewdaten nicht mehr mit Ihrer Person in Verbindung gebracht werden. Dies gilt auch dann, wenn Nachweise (z.B. für die Auszahlung von Geldbeträgen) aus steuer- und handelsrechtlichen Gründen länger aufzubewahren sind.

Internationale Organisationen

Für die internationale Koordination von PIAAC hat die OECD (mit Sitz in Paris) ein internationales Konsortium aus sechs Institutionen bestellt: ETS (Leitung; USA); cApStAn (Belgien); GESIS (Deutschland); IEA (Deutschland); ROA (Niederlande); Westat (USA). Alle an PIAAC teilnehmenden Länder übermitteln die erhobenen Daten der Befragungspersonen – ohne Namen und Adressen – an das Konsortium und die OECD. Das Konsortium führt die Daten aus allen Ländern zusammen, bearbeitet sie weiter und bereitet sie so auf, dass damit anschließend wissenschaftliche und auch ländervergleichende Auswertungen vorgenommen werden können.

Ihre Rechte

Sie können **im Hinblick auf Ihre personenbezogenen Daten** bis zur Löschung der Adressdaten bei GESIS und Kantar grundsätzlich die folgenden Rechte geltend machen:

- Auskunftsrecht
- Recht auf Berichtigung
- Recht auf Widerspruch
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
- Recht auf Datenübertragbarkeit
- Recht auf Löschung

Soweit eine Teilnahme oder weitere Ansprache nicht gewünscht ist, können Sie der Verarbeitung Ihrer Daten widersprechen. Außerdem haben Sie ein Beschwerderecht bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde. Wir empfehlen, sich zuvor an den/die Datenschutzbeauftragten zu wenden. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie unter www.gesis.org/institut/datenschutz (s. dort Link am unteren Ende der Seite).

Ansprechpartner

Mit allen Fragen und Ersuchen zum Datenschutz können Sie sich wenden an:

GESIS – Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften Datenschutzbeauftragter Postfach 12 21 55 D-68072 Mannheim	Kantar GmbH Datenschutzbeauftragter Landsberger Straße 284 D-80687 München
E-Mail: datenschutz@gesis.org Tel.: 02232 200 879	E-Mail: datenschutz@kantar.com Tel.: 089 5600 1176

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie, sich mit Ihren Anfragen zunächst, möglichst **per E-Mail, an den Datenschutz bei Kantar (datenschutz@kantar.com)** zu wenden. Kantar leitet Ihre Anfragen erforderlichenfalls an GESIS weiter.

Wir danken Ihnen für Ihr Mitwirken und Ihr Vertrauen in unsere Arbeit!